

Schwerin, den 31. August 2015

Klassik Radio nicht mehr über UKW zu hören

Sender beendet zum 1. September 2015
UKW-Ausstrahlung in Mecklenburg-Vorpommern

Der private Hörfunksender Klassik Radio hat der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern mitgeteilt, dass er sämtliche UKW-Frequenz-Zuweisungen in Mecklenburg-Vorpommern zum 1. September 2015 zurückgibt.

Damit wird der Sendebetrieb auf den UKW-Frequenzen in Schwerin (90,1 MHz, Sendestart: 01.08.2008), Wismar (97,0 MHz, Sendestart: 01.12.2011) und Stralsund (98,9 MHz, Sendestart: 01.04.2012) zum 1. September 2015 eingestellt und in Rostock, wo der geplante Sendebetrieb noch nicht begonnen hat, nicht mehr aufgenommen.

Hintergrund der Entscheidung von Klassik Radio ist eine Konzentration des Senders auf digitale Übertragungsstandards, vor allem auf DABplus. Dafür will das Unternehmen aus Kostengründen nach und nach alle analogen Übertragungskapazitäten (UKW) in Deutschland aufgeben.

Ganz muss man indes künftig in Mecklenburg-Vorpommern nicht auf Klassik Radio verzichten. Das Programm wird auf anderen Übertragungswegen weiterhin im Land zu hören sein: über DABplus in den Regionen Schwerin und Rostock sowie über Satellit, Kabel und Internet im ganzen Land.

Die frei gewordenen UKW-Übertragungsmöglichkeiten werden von der Medienanstalt M-V in Kürze für andere private Rundfunkveranstalter ausgeschrieben.

V.i.S.d.P.: Dr. Uwe Hornauer, Direktor der MMV